

## 12. – 20. April 2025

### Samstag, 12. April 2025

08.00 Uhr, St. Peter, Laudes  
 09.00 Uhr, St. Evermarus, Hl. Messe, anschl. Beichte, SWA Margarete Gladziwa  
 11.00 Uhr, St. Peter, Wortgottesdienst mit Taufe von Jonah Lignowski  
 16.30 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Messfeier mit Palmweihe (A)  
 18.00 Uhr, St. Anna, Vorabendmesse der poln. Mission  
 18.00 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy, Messfeier mit Palmweihe (Lal)

### Sonntag, 13. April 2025 Palmsonntag Kollekte für das Heilige Land (Palmsonntag)

09.15 Uhr, St. Marien, Messfeier mit Palmweihe (Wi)  
 10.30 Uhr, St. Peter, Messfeier mit Palmweihe (A)  
 11.00 Uhr, St. Evermarus, Palmweihe vor der Kita und Prozession, anschl. Messfeier (RL)  
 12.15 Uhr, Kirchplatz St. Peter, Wortgottesdienst für Familien (H)  
 15.00 Uhr, St. Anna, Beichtgelegenheit in dt. u. pol. Sprache  
 18.00 Uhr, St. Peter, Messfeier mit Palmweihe mit Cantemus, SWA Heinz Geerkens (Lal)

### Montag, 14. April 2025

08.30 Uhr, St. Anna, Hl. Messe  
 19.00 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Abendmesse

### Dienstag, 15. April 2025

09.00 Uhr, St. Evermarus, Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkrantz  
 10.30 Uhr, St. Thekla, Hl. Messe  
 15.00 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy, Hl. Messe  
 19.00 Uhr, St. Peter, musikalische Trauermette  
 19.00 Uhr, St. Anna, Wortgottesdienst fällt aus!!

### Mittwoch, 16. April 2025

08.15 Uhr, St. Marien, Gemeinschaftsmesse der Kfd  
 Friedensgebet für die Ukraine und die gesamte Welt  
 18.30 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Kreuzweggebet  
 19.00 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Hl. Messe

### Donnerstag, 17. April 2025

#### Gründonnerstag

19.00 Uhr, St. Peter, Gründonnerstagliturgie mit Choralschola und experimentellen Elementen, anschl. Anbetung  
 20.00 Uhr, St. Evermarus, Gründonnerstagliturgie, anschl. Anbetung bis 0.00 Uhr  
 20.00 Uhr, St. Marien, Gründonnerstagliturgie, anschl. Agape im Pfarrheim

### Freitag, 18. April 2025 Karfreitag

08.00 Uhr, St. Marien, Pfarrheim, Frühschicht (Ku)  
 10.00 Uhr, St. Evermarus, Novene 1. Tag (Fu)  
 10.00 Uhr, St. Anna, Beichtgelegenheit in dt. u. pol. Sprache (Zgl)  
 10.30 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Kinderkreuzweg für die Erstkommunionkinder 2025  
 15.00 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Karfreitagliturgie (RL)  
 15.00 Uhr, St. Anna, Feier vom Leiden und Sterben Jesu mit Kirchenchor St. Peter/St. Anna (Jeder bringt Blumen mit) (A)  
 15.00 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy, Karfreitag-liturgie (Wi, Lal)

### Samstag, 19. April 2025 Karsamstag

10.00 Uhr, St. Evermarus, Novene 2. Tag, anschl. Ostersp eisensegnung  
 12.00 Uhr, St. Anna, Ostersp eisensegnung  
 21.00 Uhr, St. Peter, Osternachtfeier mit Kirchenchor St. Peter/St. Anna, anschl. Agape  
 21.00 Uhr, St. Evermarus, Osternachtfeier, anschl. Agape  
 21.00 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy, Osternachtfeier

**Sonntag, 20. April 2025 Ostersonntag**  
**Kollekte: Aufgaben der Pfarrgemeinde**  
09.15 Uhr, St. Marien, Festmesse mit dem Kirchenchor St. Marien (Wi)  
10.00 Uhr, St. Evermarus, Novene 3. Tag (Fu)  
10.30 Uhr, St. Peter, Festmesse (A)  
11.00 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Festmesse (RL)  
18.00 Uhr, St. Peter, Abendmesse, anschl. Anzünden des Osterfeuers im Pfarrgarten (Lal)

**Montag, 21. April 2025 Ostermontag**

09.15 Uhr, St. Marien, Festmesse, †† Kurt u. Norbert Elmendorf (Wi)  
10.30 Uhr, St. Evermarus, Novene 4. Tag (Fu)  
10.30 Uhr, St. Anna, Familiengottesdienst, anschl. Ostereiersuchen und Osterbrunch (Lal, E)  
10.30 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy, Festmesse (A)  
11.00 Uhr, St. Evermarus, Familienmesse, anschl. Ostereiersuchen (RL)

**Mitteilungen**

**Sonntag, 13 April Palmsonntag** 15 – 17 Uhr, Altes Pastorat, Café Oase

**Dienstag, 15. April**

Herzliche Einladung zur Trauermette um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter. Mit der Trauermette findet ein besonderer Gottesdienst statt.

Trauer- oder Karmetten finden nur in der Karwoche statt und erinnern beeindruckend an das Leiden Jesu. Der hier verwendete Lichtritus hat sein Gegenstück in der Osternacht. Während in der Osternacht es immer heller wird, angefangen mit dem Einzug der Osterkerze, deren Licht sich immer mehr in der Kirche verbreitet, ist es in der Trauermette genau umgekehrt. Hier wird nach jedem Text, Gebet oder jeder Musik eine der 15 brennenden Kerzen nacheinander gelöscht bis nur eine noch übrig ist. Das schrittweise Löschen der Kerzen stellt also symbolisch dar, wie alle einer nach dem anderen den am Kreuz hängenden Christus verlassen: die elf Apostel (ohne Judas Iskariot) und die drei in der Passion des Markusevangeliums erwähnten Frauen.

Der Liturgie der Trauermette wird gestaltet von Pastoralreferentin Bärbel Jensen, dem Kirchenchor St. Peter / St. Anna und dem Kirchenmusiker von St. Peter, Christoph Bartusek. Neben Chorwerken zur Passion u.a. von Dubois, Haydn und McDonald wird es auch passende Orgelmusik von Bach und Landin zu hören sein.

**Mittwoch, 16. April** 8.15 Uhr, St. Marien, Frauenmesse, anschl. referiert Pater Lal zu „Glaube in Indien und in Deutschland“

15 -18 Uhr, Josefshaus, Spielenachmittag für Senioren, gestalten von der Caritas Ossenbergl

**Karfreitag, 18. April** 8 Uhr, Frühschicht in St. Marien, Meine Momente für Tod u. Auferstehung

**Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten an den Kar- und Ostertagen.**

**Karfreitag, 18. April**

8 Uhr, Pfarrheim St. Marien, Frühschicht, anschl. Frühstück

10 Uhr, Englischer Friedhof (an der B510), herzliche Einladung zum Kreuzweg vom Soldatenfriedhof bis zur Kapelle Strommoers. Für einen evtl. Rücktransport wird gesorgt.

10 - 11 Uhr, St. Anna, Beichtgelegenheit in deutscher und polnischer Sprache

15 Uhr, St. Anna, Familiengottesdienst mit dem Kirchenchor St. Peter/St. Anna. Jeder bringe ein Blume mit zur Feier vom Leiden und Sterben Jesu.

jeweils 15 Uhr, St. M. Himmelfahrt und ök. Nikolauskirche, Karfreitagliturgie

**Karsamstag, 19. April**

21 Uhr, Osternachfeiern in St. Evermarus, St. Peter u. ök. Nikolauskirche Orsoy

**Ostersonntag, 20. April**

9.15 Uhr, St. Marien, Festmesse mit dem Kirchenchor St. Marien

**Pfarrbüro St. Peter**, Kirchplatz 8 ☎ 02843 2238

Öffnungszeiten: Mo (nicht 03.03.), Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr, Mi 9.30 – 12 Uhr, Do 15 – 17 Uhr (nicht in Schulferien 14. – 25.04.)

**Kontaktbüro St. Evermarus**, Pastor-Wilden-Str. 4 ☎ 02802 2175, Di + Fr 9 – 12 Uhr

✉ stpeter-rheinberg@bistum-muenster.de, www.katholisch-in-rheinberg.de, in seelsorglichen Notfällen 02843 9082074

10.30 Uhr, St. Peter, Festmesse

11 Uhr, St. M. Himmelfahrt, Festmesse

18 Uhr, St. Peter, Abendmesse, anschl. Entzünden des Osterfeuers im Pfarrgarten

### **Ostermontag, 21. April**

9.15 Uhr, St. Marien, Festmesse

10.30 Uhr, St. Anna, Familienmesse mit Ostereiersuchen und anschl. Osterbrunch

10.30 Uhr, ök. Nikolauskirche Orsoy, Festmesse

11 Uhr, St. Evermarus, Familienmesse, anschl. Ostereiersuchen

### **Mittwoch, 23. April**

15 Uhr, Pfarrheim St. Evermarus, Seniorentreff: Ostereieressen mit Märchenerzählerin.

**Donnerstag, 24. April** 15 Uhr, Friedensgebet der Frauen in St. Anna, anschl. Stehkafee.

### **Tagesevangelium 13.04.2025 Lk 23, 1 – 49 (Kurzfassung)**

Die Ältesten des Volkes, die Hohepriester und die Schriftgelehrten erhoben sich und man führte Jesus zu Pilatus. Dort brachten sie ihre Anklage gegen ihn vor; sie sagten: Wir haben festgestellt, dass dieser Mensch unser Volk verführt, es davon abhält, dem Kaiser Steuer zu zahlen, und behauptet, er sei der Christus und König. Pilatus fragte ihn: Bist du der König der Juden? Er antwortete ihm: Du sagst es. Da sagte Pilatus zu den Hohepriestern und zur Volksmenge: Ich finde keine Schuld an diesem Menschen. Sie aber blieben hartnäckig und sagten: Er wiegelt das Volk auf; er verbreitet seine Lehre im ganzen jüdischen Land, angefangen von Galiläa bis hierher. Als Pilatus das hörte, fragte er, ob der Mann ein Galiläer sei. Und als er erfuhr, dass Jesus aus dem Herrschaftsgebiet des Herodes komme, ließ er ihn zu Herodes bringen, der in jenen Tagen ebenfalls in Jerusalem war. Herodes freute sich sehr, als er Jesus sah; schon lange hatte er sich gewünscht, ihn zu sehen, denn er hatte von ihm gehört. Nun hoffte er, ein von ihm gewirktes Zeichen zu sehen. Er stellte ihm viele Fragen, doch Jesus gab ihm keine Antwort. Die Hohepriester und die Schriftgelehrten, die dabeistanden, erhoben schwere Beschuldigungen gegen ihn. Herodes und seine Soldaten zeigten ihm offen ihre Verachtung. Er trieb seinen Spott mit Jesus, ließ ihm ein Prunkgewand umhängen und schickte ihn so zu Pilatus zurück. An diesem Tag wurden Herodes und Pilatus Freunde; vorher waren sie Feinde gewesen. Pilatus rief die Hohepriester und die anderen führenden Männer und das Volk zusammen und sagte zu ihnen: Ihr habt mir diesen Menschen hergebracht und behauptet, er wiegeln das Volk auf. Und siehe, ich selbst habe ihn in eurer Gegenwart verhört und habe an diesem Menschen die Schuld, wegen der ihr ihn anklagt, nicht gefunden, auch Herodes nicht, denn er hat ihn zu uns zurückgeschickt. Ihr seht also: Er hat nichts getan, worauf die Todesstrafe steht. Daher will ich ihn auspeitschen lassen und dann freilassen. Er musste ihnen aber zum Fest einen Gefangenen freilassen. Da schrien sie alle miteinander: Weg mit ihm; lass den Bárabbas frei! Dieser Mann war wegen eines Aufruhrs in der Stadt und wegen Mordes ins Gefängnis geworfen worden. Pilatus aber redete wieder auf sie ein, denn er wollte Jesus freilassen. Doch sie schrien: Kreuzige ihn, kreuzige ihn! Zum dritten Mal sagte er zu ihnen: Was für ein Verbrechen hat er denn begangen? Ich habe nichts feststellen können, wofür er den Tod verdient. Daher will ich ihn auspeitschen lassen und dann werde ich ihn freilassen. Sie aber schrien und forderten immer lauter, er solle Jesus kreuzigen lassen, und mit ihrem Geschrei setzten sie sich durch: Da entschied Pilatus, dass ihre Forderung erfüllt werden solle. Er ließ den Mann frei, der wegen Aufruhrs und Mordes im Gefängnis saß und den sie gefordert hatten. Jesus aber lieferte er ihrem Willen aus.

### **Kreuzweg und Kreuzigung**

Als sie Jesus hinausführten, ergriffen sie Simon, einen Mann aus Kyréne, der gerade vom Feld kam. Ihm luden sie das Kreuz auf, damit er es hinter Jesus hertrage. Es folgte ihm eine große Menge des Volkes, darunter auch Frauen, die um ihn klagten und weinten. Jesus wandte sich zu ihnen um und sagte: Töchter Jerusalems, weint nicht über mich; weint vielmehr über euch und eure Kinder! Denn siehe, es kommen Tage, da wird man sagen: Selig die Frauen, die unfruchtbar sind, die nicht geboren und nicht gestillt haben. Dann wird man zu den Bergen sagen: Fallt auf uns! und zu den Hügeln: Deckt uns zu! Denn wenn das mit dem grünen Holz geschieht, was wird dann erst mit dem dürren werden? Zusammen mit Jesus wurden auch zwei Verbrecher zur Hinrichtung geführt. Sie kamen an den Ort, der Schädelhöhe heißt; dort kreuzigten sie ihn und die Verbrecher, den einen rechts von ihm, den andern links. Jesus aber betete: Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun! Um seine Kleider zu verteilen, warfen sie das Los. Das Volk stand dabei und schaute zu; auch die führenden Männer verlachten ihn und sagten: Andere

hat er gerettet, nun soll er sich selbst retten, wenn er der Christus Gottes ist, der Erwählte. Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst! Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott?

Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan. Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst! Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.

### **Der Tod Jesu**

Es war schon um die sechste Stunde, als eine Finsternis über das ganze Land hereinbrach – bis zur neunten Stunde. Die Sonne verdunkelte sich. Der Vorhang im Tempel riss mitten entzwei. Und Jesus rief mit lauter Stimme: Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist. Mit diesen Worten hauchte er den Geist aus. Als der Hauptmann sah, was geschehen war, pries er Gott und sagte: Wirklich, dieser Mensch war ein Gerechter. Und alle, die zu diesem Schauspiel herbeigeströmt waren und sahen, was sich ereignet hatte, schlugen sich an die Brust und gingen weg. Alle seine Bekannten aber standen in einiger Entfernung, auch die Frauen, die ihm von Galiläa aus nachgefolgt waren und die dies mit ansahen.

**Pfarrbüro St. Peter**, Kirchplatz 8 ☎ 02843 2238

Öffnungszeiten: Mo (nicht 03.03.), Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr, Mi 9.30 – 12 Uhr, Do 15 – 17 Uhr (nicht in Schulferien 14. – 25.04.)

**Kontaktbüro St. Evermarus**, Pastor-Wilden-Str. 4 ☎ 02802 2175, Di + Fr 9 – 12 Uhr

✉ [stpeter-rheinberg@bistum-muenster.de](mailto:stpeter-rheinberg@bistum-muenster.de), [www.katholisch-in-rheinberg.de](http://www.katholisch-in-rheinberg.de), in seelsorglichen Notfällen 02843 9082074